

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt
Remagen vom 21.04.2015

Einladung: Schreiben vom 13.04.2015
Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herbert Georgi

Beigeordnete/r

Rainer Doemen

Rolf Plewa

stellvertretende Ausschussmitglieder

Udo H. Müller

Vertretung für Herrn Jörg Dargel; ab
TOP 1 nö. Sitzung

Hans-Dieter Plath

Vertretung für Herrn Carsten Röhrig

Ausschussmitglieder

Prof. Dr. Frank Bliss

Jürgen Blüher

Günther Ellersiek

Rita Höppner

Ernst Klein

Walter Köbbing

Andreas Köpping

Hans Metternich

Jürgen Meyer

Christine Wießmann

Verwaltung

Gisbert Bachem

Eva Etten

Peter Günther

Frank Nelles

bis einschl. TOP 3 ö. Sitzung

bis einschl. TOP 2 ö. Sitzung

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Joachim Titz

Ausschussmitglieder

Jörg Dargel

Antonio Lopez

Carsten Röhrig

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er, TOP 2.1 „Erschließungsanlage Gertrudisweg, Vergabe der Tiefbauarbeiten“ abzusetzen. Nach Submission ergab die Prüfung der Angebote Probleme mit der Auskömmlichkeit des günstigsten Bieters.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung vom 24.03.2015
- 2 Auftragsvergabe
- 2.1 Sanierung der Treppe, Am Hahnsberg; Vergabe der Erd- und Verkehrswegebauarbeiten
0134/2015
- 2.2 Neubau Kindertagesstätte Oedingen; Strategiepapier:
1.5.1
- 2.2.1 Gewerk Außenanlagen
0135/2015
- 3 Verkehrssicherheit an der Bergstraße, Remagen; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
0139/2015
- 4 Mitteilungen und Anfragen

7. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung vom 24.03.2015 –

Die Niederschrift wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 2 – Auftragsvergabe –

Zu Punkt 2.1 – Sanierung der Treppe, Am Hahnsberg; Vergabe der Erd- und Verkehrswegebauarbeiten Vorlage: 0134/2015 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Josef Krämer GmbH**, den Auftrag in Höhe von **52.909,78 €**, vorbehaltlich der Zustimmung des Haupt- und Finanzausschusses über die Bereitstellung überplanmäßiger Mittel von 5.500,00 €, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.2 – Neubau Kindertagesstätte Oedingen; Strategiepapier: 1.5.1 –

Zu Punkt 2.2.1 – Gewerk Außenanlagen Vorlage: 0135/2015 –

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Neubau Kita 53424 Oedingen

Gewerk: Außenanlage

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2

Vergabegrundlage: VOB/A VOL/A

Vergabeart: öffentlich beschränkt freihändig

Veröffentlicht: Amtsblatt IBAU bi-Bauwirtschaft

Submissionsanzeiger Internet Subreport

Anzahl Bewerbungen:

10

Eingegangene Angebote:

7

Submission am:

01.04.2015

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Grünbau GmbH	53424 Remagen
2	Nuppeney Grünanlagenbau GmbH	56073 Koblenz
3	Jüngling GaLa-Bau GmbH	53520 Reifferscheid
4	Koch Erdaushub	56651 Brenk
5	Galabau Thomas Portz	56727 Mayen
6	Harbort Lebensraum Garten	53639 Königswinter
7	Gräfe GaLaBau GmbH	53179 Bonn
8	Tiefbau Wahl GmbH	53424 Remagen
9	Jürgen Retterath GmbH & Co.KG	56743 Mendig
10	Heiner Juhre Dipl.-Ing. GaLaBau	55218 Ingelheim am Rhein

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Jürgen Retterath GmbH & Co.KG	146.538,61 €	100,00
2	Bieter	159.792,76 €	109,04
3	Bieter	168.279,93 €	114,84
4	Bieter	177.629,63 €	121,22
5	Bieter	182.120,77 €	124,28
6	Bieter	184.862,22 €	126,15
7	Bieter	185.642,01 €	126,68
8	3 Bieter	nicht abgegeben	

Vermerk über die Prüfung und Wertung von Angeboten

Kurzbeschreibung der Leistung:

Die Fläche des Außengeländes einschließlich Spielbereich und Ausgleichsfläche beträgt rd. 1.800 qm. Insgesamt werden 325 qm Verkehrsfläche in Pflasterbauweise einschließlich einem Rundparcours von 50 qm hergestellt. 7 Spielgeräte für verschiedene Altersgruppen werden in die gestaltete Außenfläche integriert und mit verschiedenen Anpflanzungen voneinander getrennt. Als Fallschutz kommt überwiegend Holzhackschnitzel zum Zuge. Das Gelände wird mit einem Stabgitterzaun auf einer Länge von 125 m eingefriedet. Ein Sonnensegel überspannt Teile des U3-Spielbereiches. Zur Unterbringung von Außenspielgeräten wie Laufräder, Bobby-Cars usw. dient ein Holzblockhaus.

Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der geforderten Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet.

Wertung:

Das Angebot der Fa. **Jürgen Retterath GmbH & Co.KG** ist das wirtschaftlichste Angebot. Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden berücksichtigt.

Haushaltsmittel stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung. In der Kostenberechnung war die Außenanlage mit einer Summe von 175.000,00 € angegeben.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Jürgen Retterath GmbH & Co.KG, 56743 Mendig**, den Auftrag in Höhe von **146.538,61 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 3 – Verkehrssicherheit an der Bergstraße, Remagen; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Vorlage: 0139/2015 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Der Vorsitzende führt aus, dass der hier zuständige Landesbetrieb für Mobilität (LBM) an der diesjährigen Verkehrsschau nicht teilnehmen konnte, die Beteiligung des LBM solle aber schnellstmöglich nachgeholt werden.

Prof. Dr. Frank Bliss weist auf einen Presseartikel hin, in welchem Alexander Dobrindt, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, mitteilte, dass die Einrichtung von Tempo 30 Zonen auch auf Bundes- und Landesstraßen erleichtert werden solle. Dem Artikel zur Folge gäbe es bereits Modellprojekte auf einigen Landesstraßen – außerhalb von Rheinland-Pfalz.

Die Verwaltung bestätigt dies und sagt zu, die Möglichkeit in den Gesprächen mit den Vertretern des LBM zu prüfen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung mit dem LBM die Verbreiterung des Gehweges an den genannten Stellen sowie die Einrichtung einer Tempo 30- Zone abzustimmen. Sollte der Landesbetrieb der Baumaßnahme zustimmen sollen für den Haushalt 2016 entsprechende Mittel eingestellt werden.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4 – Mitteilungen und Anfragen –

Mitteilungen:

Gisbert Bachem teilt mit, dass die Bauaufsichtsbehörde gegen den Eigentümer des Anwesens Mainzer Straße 22 – 24 (ehemalige chinesische Botschaft) aufgrund der maroden Fassade ein Verfahren eingeleitet hat.

Anfragen liegen keine vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:05 Uhr.

Remagen, den 23.04.2015
Der Vorsitzende
gez.

Schriftführer/in
gez.

Herbert Georgi
Bürgermeister

Beate Fuchs